

1. Ausgabe - 10.06.2025

Sicherheitsvorschriften & Montageanleitung

PowerBase – PV-Shelter für Wechselrichter und Anlagenkomponenten



1. Einleitung	2
2. Sicherheitsvorschriften und Montagehinweise	2
3. Montage	3
3.1. Montageschritte zur Montage auf dem Flachdach	3
3.2. Montageschritte zur Montage auf ausreichend tragfähigem Untergrund	6
3.3. Montageschritte zur Montage an der Wand	8
4. Rechtliche Hinweise	10
5. Ihre Meinung	10





1. EINLEITUNG

Sehr geehrter PowerBase-Kunde,

wir freuen uns, dass Sie sich für eine PowerBase zur Installation von PV-Komponenten (Wechselrichter, Generatoranschlusskasten [GAK] & AC-Sammelkasten etc.) entschieden haben.

Um Ihre Zufriedenheit und Sicherheit zu gewährleisten, beachten Sie die folgenden Sicherheitsvorschriften und die Montageanleitung. Bewahren Sie diese Informationen auch für den Fall von behördlich vorgeschriebenen Überprüfungsintervallen bei den PV-Errichtungsplanunterlagen auf.

Für die vorschriftsmäßige Installation elektrischer Anlagen innerhalb der PowerBase ist der PV-Anlagenerrichter verantwortlich.

2. SICHERHEITSVORSCHRIFTEN UND MONTAGEHINWEISE

Die PowerBase wurde zum Einbau von Wechselrichtern, GAK, AC-Sammelkasten und erforderlicher elektrischer Einbauteile entwickelt

- Die vorliegende Montageanleitung wurde von RATHMANNER ENERGY GMBH erstellt und richtet sich an Fachleute (Hersteller, Planer, Systementwickler, Errichter, Prüfstellen und Baubehörden), die mit den einschlägigen Normen, Fachregeln, gesetzlichen Anforderungen und einschlägigen Richtlinien über den Einbau von PV-Komponenten vertraut sind.
- Die vorliegenden SICHERHEITSVORSCHRIFTEN und MONTAGEANLEITUNGEN behandeln die Anforderungen an die PowerBase in der spezifischen Art und Weise, wie deren Montage vorgesehen ist, aber nicht den Einbau der PV-Komponenten (Wechselrichter, Generatoranschlusskasten [GAK] & AC-Sammelkasten etc.) selbst.
- Bei der Anwendung sind der Stand der Technik, die Verarbeitungsrichtlinien, Normen und einschlägigen Rechtsvorschriften zur Errichtung und zum Betrieb von PV-Anlagen zu beachten und anzuwenden, sowie insbesondere die Einhaltung der nachstehenden RATHMANNER-Verlegerichtlinien und Montagehinweise.
- Wenn die Verhältnisse vor Ort aus Sicherheitsgründen eine Montage nicht zulassen, ist bei einem Fachbetrieb die weitere Vorgehensweise zu erheben.
- Die maximale Zuladung der PowerBase darf nicht überschritten werden. Beachten Sie die beiliegenden Einbauhinweise
- · Die geprüfte Tragkraft der Rückwand von der PowerBase beträgt 100 kg.
- PV-Komponenten wie Wechselrichter, GAK, AC-Sammelkasten, Potentialausgleich etc. dürfen ausschließlich an der Innenseite der Rückwand der PowerBase montiert werden.
- An der PowerBase dürfen keine baulichen Veränderungen vorgenommen werden.
- Um bei der Positionierung der PowerBase Verletzungen zu vermeiden, tragen Sie stets eine geeignete persönliche Schutzausrüstung, welche den Anforderungen des Arbeitnehmerschutzgesetzes bzw. der entsprechenden Vorschrift in Ihrem Land entspricht. Im Zweifelsfall fragen Sie Ihre Sicherheitsfachkraft.
- Vor Montagebeginn sind die erforderlichen statischen Gegebenheiten des Montageortes für die PowerBase inklusive aller Installationen (insbesondere bei Flachdachkonstruktionen mit Trapezblech) bauseits durch einen Statiker ebenso wie die Stand- und Montagesicherheit durch einen Fachmann zu prüfen.
- Die Aufstellungs- und Montageorte müssen so gewählt sein, dass aufgrund der Gegebenheiten vor Ort die normgerechte Einhaltung der Brandschutz- und Blitzschutzbestimmungen gegeben ist.
- Die PowerBase ist aufgrund der Aluminium-Stahl-Konstruktion brandbeständig.
- Die PowerBase muss im Zuge der Installation von einem einschlägig qualifiziertem Fachpersonal am dafür vorgesehenen Erdungspunkt zwingend angeschlossen werden.
- Die Vorderwand darf ausschließlich von einschlägig qualifiziertem Fachpersonal für die Montage- und Wartungszwecke abgenommen werden. Vor der Inbetriebnahme und im laufenden Betrieb muss sichergestellt werden, dass die Vorderwand immer montiert ist.

Zur Aufrechterhaltung der Sicherheit und Funktionstüchtigkeit sind folgende Prüfungen regelmäßig durchzuführen:

- Eine jährliche Prüfung der Befestigungselemente auf Beschädigungen und Beeinträchtigungen insbesondere durch Korrosion an Bauteilen ist durchzuführen.
- Sollte ein tragender Bauteil in seinem Querschnitt sichtlich geschwächt oder deformiert sein, ist die sichere Verwendung der PowerBase nicht mehr gewährleistet. Die beschädigten Teile sind von qualifiziertem Fachpersonal und durch Originalersatzteile auszutauschen.
- Die PowerBase wurde sorgfältig aus hochwertigen Materialien hergestellt und hält allen üblichen Umwelteinflüssen stand. Es ist natürlich, dass der Glanz von Bauteilen im Laufe der Zeit abstumpft.



3. MONTAGE

- Die PowerBase MUSS laut beiliegender Montageanleitungen auf den jeweiligen tragfähigen Untergründen entweder fest verbunden oder mit entsprechendem Beschwerungsmaterial von einschlägig qualifiziertem Fachpersonal montiert werden. Dieses übernimmt die Verantwortung für die ordnungsgemäße Installation und Inbetriebnahme.
- Achten Sie bei der Montage darauf, dass relevante Untergründe nicht beschädigt werden, insbesondere auf Flachdächern.
- · Verwenden Sie zur Montage der Komponenten nur Werkzeug, welches für die gewerbliche Nutzung geeignet ist.
- · Beachten Sie für die Montage der PowerBase die für Ihren Anwendungsfall entsprechenden Montageschritte.
- Beachten Sie die relevanten Vorschriften und Normen hinsichtlich der Befestigung auf diversen Untergründen und verwenden Sie ausschließlich vom jeweiligen Hersteller zugelassenes Befestigungsmaterial.
- Der Mindestabstand zu einer anderen PowerBase oder Gebäudeelementen ist aufgrund der Be- und Entlüftung unbedingt einzuhalten. Die Mindestabstände zu jeder Seite der PowerBase betragen 200 mm.

3.1. Montageschritte zur Montage auf dem Flachdach



Montagepaket enthält:

- 1 PowerBase
- 1 Grundrahmen
 Montagematerial f
 ür Grundrahmen: 4 Stk. Sechskantschrauben
 M8x55 mm und Federringe B8 (Schraubensicherung)
- 6 Betonsteine (4 Stk. 40x40x4 cm, 2 Stk. 40x32x4 cm)
- 1 Drainagematte mit aufkaschiertem Vlies und Antirutschstreifen

Optional:

 2 Stk. Drehriegelverschlüsse inkl. Schlüssel und 2 Stk. Sechskantschrauben



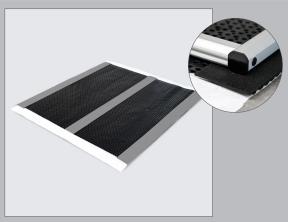
 Demontieren Sie die Vorderwand der PowerBase. Lösen Sie dazu die 4 Sechskantschrauben an der Vorderseite

Drehriegelverschlüsse:

Öffnen Sie die beiden Drehriegelverschlüsse und die unteren 2 Sechskantschrauben, um die Vorderwand abzunehmen.

2. Reinigen Sie den vorgesehenen Aufstellungsort am Flachdach von jeglicher Auflast oder anderen Verunreinigungen.

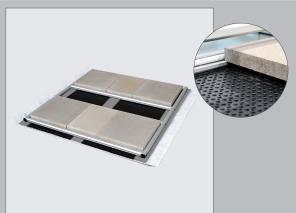




3. Legen Sie die Drainagematte (12mm schwarz) mit dem an der Unterseite aufkaschierten Trennflies (weiß) und den an der Oberseite aufkaschierten drei Antirutschstreifen direkt auf die gereinigte Abdichtungsbahn.



4. Positionieren Sie den Grundrahmen wie abgebildet über der Drainagematte mit den aufkaschierten Antirutschstreifen.



 Ballastieren Sie den Grundrahmen mit den Betonsteinen.
 (4 Stk. 40x40x4 cm & 2 Stk. 40x32x4 cm)



6. Positionieren Sie die PowerBase auf den Grundrahmen.





7. Schrauben Sie die PowerBase mit den 4 Stk. mitgelieferten Sechskantschrauben M8x55 mm und den Federringen B8 (Schraubensicherung) auf den Grundrahmen.



 Montieren Sie die Komponenten der PV-Anlage (Wechselrichter, GAK, AC-Sammelkasten, Potentialausgleich etc.) ausschließlich an der Innenseite der Rückwand.

Achtung!

An den Seitenblechen, dem Deckelblech und der Vorderwand dürfen keine Komponenten der PV-Anlage montiert werden.



 Nachdem alle Installationen der PV-Anlage abgeschlossen sind, montieren Sie die Vorderwand wieder auf die PowerBase.



3.2. Montageschritte zur Montage auf ausreichend tragfähigem Untergrund

- Die PowerBase muss an vier Befestigungspunkten mit Ø 13 mm auf einem ausreichend tragfähigen Untergrund montiert werden. Das Montagematerial ist nicht im Lieferumfang enthalten. Welches Montagematerial für die Montage an Wand und Boden geeignet ist, richtet sich nach der Beschaffenheit des jeweiligen Untergrunds.
- Halten Sie sich dabei an die aktuell gültigen Normen und Richtlinien. Beachten Sie die relevanten Vorschriften hinsichtlich der Befestigung auf diversen ausreichend tragfähigen Untergründen und verwenden Sie ausschließlich vom jeweiligen Hersteller zugelassenes Befestigungsmaterial.



Montagepaket enthält:

• 1 PowerBase

Optional:

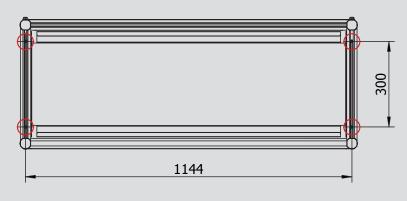
 2 Stk. Drehriegelverschlüsse inkl. Schlüssel und 2 Stk. Sechskantschrauben



 Demontieren Sie die Vorderwand der PowerBase. Lösen Sie dazu die 4 Sechskantschrauben an der Vorderseite.

Drehriegelverschlüsse (optional): Öffnen Sie die beiden Drehriegelverschlüsse und die unteren 2 Sechskantschrauben, um die Vorderwand abzunehmen.









 Montieren Sie die PowerBase an den 4 Befestigungspunkten mit dem dafür geeigneten Befestigungsmaterial.



4. Montieren Sie die Komponenten der PV-Anlage (Wechselrichter, GAK, AC-Sammelkasten, Potentialausgleich etc...) an der Innenseite der Rückwand.

Achtung!

An den Seitenblechen, dem Deckelblech und der Vorderwand dürfen keine Komponenten der PV-Anlage montiert werden.



 Nachdem alle Installationen der PV-Anlage abgeschlossen sind, montieren Sie die Vorderwand wieder auf die PowerBase.



3.3. Montageschritte zur Montage an der Wand

- Die PowerBase muss an vier Befestigungspunkten mit Ø 13 mm auf einem ausreichend tragfähigen Untergrund montiert werden. Das Montagematerial ist nicht im Lieferumfang enthalten. Welche Befestigungsmittel für die Montage an Wand und Boden geeignet sind, richtet sich nach der Beschaffenheit des jeweiligen Untergrunds.
- Halten Sie sich dabei an die aktuell g
 ültigen Normen und Richtlinien. Beachten Sie die relevanten Vorschriften hinsichtlich der Befestigung auf diversen ausreichend tragf
 ähigen Untergr
 ünden und verwenden Sie ausschließlich
 vom jeweiligen Hersteller zugelassenes Befestigungsmaterial.



Montagepaket enthält:

- 1 PowerBase
- 4 Distanzklötze

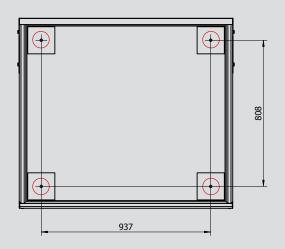
Optional:

 2 Stk. Drehriegelverschlüsse inkl. Schlüssel und 2 Stk. Sechskantschrauben



 Demontieren Sie die Vorderwand der PowerBase. Lösen Sie dazu die 4 Sechskantschrauben an der Vorderseite.

Drehriegelverschlüsse (optional): Öffnen Sie die beiden Drehriegelverschlüsse und die unteren 2 Sechskantschrauben, um die Vorderwand abzunehmen.



 Markieren Sie die Positionen der vier Bohrungen gemäß der Skizze und bohren Sie die Löcher für die Befestigungspunkte.





3. Falls Wechselrichter-Unterkonstruktionen vorhanden sind, montieren Sie diese zunächst an der Innenseite der Rückwand, bevor Sie die PowerBase an der Wand befestigen.



 Befestigen Sie die beigelegten Distanzklötze an der Rückwand, sodass sich die Löcher in der Rückwand und an den Distanzklötzen genau überdecken.



5. Montieren Sie die PowerBase an die Wand.



6. Montieren Sie die Komponenten der PV-Anlage (Wechselrichter, GAK, AC-Sammelkasten, Potentialausgleich etc.) an der Innenseite der Rückwand.

Achtung!

An den Seitenblechen, dem Deckelblech und der Vorderwand dürfen keine Komponenten der PV-Anlage montiert werden.





 Nachdem alle Installationen der PV-Anlage abgeschlossen sind, montieren Sie die Vorderwand wieder auf die PowerBase.

4. RECHTLICHE HINWEISE

Die Angaben beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall zum Zeitpunkt der Drucklegung. Produktanwender müssen die neuesten Produktdatenblätter über www.powerbase.at abrufen.

Es gelten die "Allgemeinen Geschäftsbedingungen" der Rathmanner Energy GmbH, zu finden unter www.powerbase.at/agb.

Dieses Dokument verwendet die generische Maskulinform, um die Lesbarkeit zu erhöhen. Die verwendeten Personenbezeichnungen beziehen sich jedoch auf alle Geschlechter.

5. IHRE MEINUNG

Rathmanner Energy Produkte werden laufend weiterentwickelt. Mit Ihren Fragen und Anregungen tragen Sie dazu bei, Rathmanner Energy Produkte noch benutzerfreundlicher zu machen.

Kontaktieren Sie unseren Customer Service telefonisch unter: $+43\ 26\ 18\ /\ 53\ 00\ -\ 41$ oder per E-Mail unter office@powerbase.at.

Weitere Informationen zu Rathmanner Energy und den Rathmanner Energy Produkten finden Sie auch unter www.rathmanner-energy.at.